



Grußwort des Thüringer Ministerpräsidenten Dr. Bernhard Vogel

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des 37. Deutschen Kongresses für Sportmedizin und Prävention meine herzlichen Grüße. Gerne habe ich die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung übernommen. Denn Thüringen ist seit jeher ein Land des Sports und damit auch ein Land, in dem die Sportmedizin eine bedeutende Rolle spielt.

In Thüringen steht nicht nur die Wiege der Deutschen Klassik. Hier stehen auch die Wiegen des Breitensports und der organisierten Sportmedizin. Im Thüringischen Schnepfenthal hat Johann Christoph GutsMuths erstmals den Schulsport als Unterrichtsfach eingeführt. Ihm ging es damals um *“die Harmonie zwischen Geist und Leib.”* Im damals schon bekannten Wintersportort Oberhof/Thüringer Wald wurde 1912 mit dem *Deutschen Reichskomitee zur wissenschaftlichen Erforschung des Sportes und der Leibesübungen* auch die weltweit erste sportärztliche Fachorganisation gegründet.

Für die Thüringer Breitensportler, aber auch für die Thüringer Spitzensportler, die alljährlich bei Welt-, Europa- und Deutschen Meisterschaften und bei den Olympischen Spielen vorderste Plätze belegen, gilt: Ohne diese Harmonie zwischen Geist und Leib, ohne gesunden Geist und ohne gesunden Körper ist das Leben weniger lebenswert.

Ausgerechnet der britische Politiker Winston Churchill, der nicht gerade als großer Sportler berühmt war, hat einmal gesagt: *“Keine Stunde im Leben, die man im Sport verbringt, ist verloren.”* In der Tat: Der Sport stärkt die Gesundheit, er hat bei der Bekämpfung und Behandlung von schmerzhaften und chronischen Erkrankungen große Bedeutung. Und der Sport trägt dazu bei, dass wir uns wohler fühlen.

Voraussetzung dafür ist das richtige Maß bei der sportlichen Betätigung. Die Sportärztinnen und -ärzte leisten mit ihrer Arbeit und mit diesem Kongress einen wichtigen Beitrag dazu, dass der Sport ohne Übertreibungen, ohne Verletzungsgefahr getrieben werden kann. Und sie engagieren sich dafür, dass der Sport seine positive Wirkung auf die Gesundheit voll entfalten kann. Herzlichen Dank für Ihren Einsatz!

Ich wünsche dem 37. Deutschen Kongress für Sportmedizin und Prävention gutes Gelingen, den Sportärztinnen und Sportärzten viele neue Erkenntnisse zum Wohl Ihrer Patientinnen und Patienten!

Dr. Bernhard Vogel
Ministerpräsident des Freistaates Thüringen